

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **25 (1907)**

Heft 211

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 6
2^{tes} Semester . . . 3
Ausland: Zuschlag des Ports
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

Abonnements:
Suisse: un an . . . fr. 6
2^e semestre . . . 3
Etranger: Plus frais de port
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.
Prix du numéro 15 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Er erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Feiertage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paratt 1 à 2 fois par jour Les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zürich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel (Titre disparu). — Handelsregister. — Registre du commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Es werden vermisst: Die Inhaberaktien Nr. 97, 98, 99 und 100 der Leih- und Sparkassa Kloten-Bassersdorf in Kloten, Emission vom 1. Januar 1889, im Nominalwerte von je Fr. 500 nebst Talons und Coupons pro 1906 und ff.

Mit Bewilligung des Obergerichtes werden die Inhaber dieser Talons nebst Coupons, oder wer sonst darüber Auskunft zu erteilen im stande ist, aufgefordert, diese Papiere binnen Frist von drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an gerechnet, der unterzeichneten Gerichtsstelle vorzulegen, resp. sich daselbst zu melden, widrigenfalls die aufgeführten Urkunden kraftlos erklärt würden. (W. 74)

Bülach, den 21. August 1907.

Im Namen des Bezirksgerichtes,
Der Gerichtsschreiber: Zwingli.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1907. 19. August. Eintragung von Amteswegen, verfügt vom Handelsregisterbureau:

Inhaber der Firma **Henri Blum-Bitzer** in Küssnacht ist Henri Blum-Bitzer, von Beggingen (Schaffhausen), in Küssnacht. Fuhrhalterei.

19. August. Die Firma **E. Spoerri-Streiff** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 189 vom 15. Mai 1906, pag. 753) zeigt als Natur des Geschäftes: Baumwoll-agentur und Garnhandel, und als Domizil und Geschäftslokal: Zürich IV, alte Beckenhofstrasse 1, woselbst der Firmainhaber auch wohnt.

19. August. **Georg Simonis**, von Schnappach bei St. Ingbert (Pfalz), in Zürich I, und **Franz Lerch**, von Landau (Bayern), in Zürich III, haben unter der Firma **G. Simonis & Co** in Zürich I eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juli 1907 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist: **Georg Simonis**, und Kommanditär ist **Franz Lerch**, mit dem Betrage von funftausend Franken (Fr. 5000). Vertrieb und Vertretung technischer Artikel und Produkte. Zähringerstrasse 51.

19. August. Die Firma **Max Okonowski** in Zürich IV (S. H. A. B. Nr. 280 vom 30. Juni 1906, pag. 1117) verzeigt als nummehrige Natur des Geschäftes: Export und Kommission. Geschäftslokal: Ottikerstrasse 10. Die Firma erteilt Prokura an die Ehefrau des Inhabers **Regina Okonowski geb. Siege**, von Warchau, in Zürich IV.

19. August. Die Firma **Ida Leemann-Schlatter** in Töss (S. H. A. B. Nr. 306 vom 14. Dezember 1895, pag. 1278) und damit die Prokura **Robert Leemann** — Spezerei- und Manufakturwaren — ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

19. August. Inhaber der Firma **Rudolf Gimpert** in Zürich III ist **Rudolf Gimpert**, von Zürich, in Zürich III. Schlosserei. Nietengasse 23.

19. August. **Kinley-Licht- und Apparatebau-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Filiale Dübendorf** in Dübendorf (S. H. A. B. Nr. 106 vom 24. April 1907, pag. 726). Ingenieur **Philipp Ulmann** in Frankfurt a. M. ist als Geschäftsführer zurückgetreten, dessen Unterschrift für die Firma ist erloschen.

19. August. Unter der Firma **Steinholzwerke Zürich** hat sich mit Sitz in Zürich am 4. Juli 1907 eine Genossenschaft gebildet, welche die Fabrikation und den Vertrieb von Fußböden und Linoleumunterlagen, sowie andern bautechnischen Artikeln zum Zwecke hat. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Uebernahme von mindestens einem Anteilschein, was die Anerkennung der Genossenschaftstatuten in sich schliesst. Ueber die Aufnahme und das zu zahlende Eintrittsgeld entscheidet der Vorstand. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweils ausgegebenen Anteilscheine. Jeder Anteilschein beträgt einhundert Franken und lautet auf den Namen. Die Zahl der Genossenschaftsanteile, welche in gleichen Rechten stehen, ist unbeschränkt, ebenso die Zahl der Anteilscheine, welche ein Genossenschafter besitzen darf. Der Austritt kann jederzeit, vorbehaltlich Art. 684 O. R., erfolgen. Ein Anspruch an das Genossenschaftsvermögen steht dem Ausscheidenden nur im Falle der gleichzeitigen Auflösung der Genossenschaft zu. Ueber die Verteilung des Jahresgewinnes, der sich nach Abzug aller Passivzinsen, Auslagen für die Verwaltung und allfälliger Verluste ergibt, beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der Genossenschafter ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der Vorstand. Der Vorstand wird gebildet durch **Franz Kramer**, von Tettnang (Württemberg), in Zürich I, welcher die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt. Geschäftslokal: Fraumünsterstrasse 12, Metropo, Zürich I.

20. August. Inhaber der Firma **O. Laubbacher** in Affoltern a. A. ist **Oscar Laubbacher**, von Appenzel, in Affoltern a. A. Getreide, Mahl- und Landesprodukte. An der Obfeldenerstrasse.

20. August. Die Firma **Iwan Schmid** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 446 vom 2. November 1906, pag. 1781) — Import und Export — ist infolge Verlegung des Geschäftes nach Gais erloschen.

20. August. Die Firma **Aug. Höliner** in Oberrieden (S. H. A. B. Nr. 193 vom 10. Mai 1904, pag. 769) — mech. Glaserei — ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen.

20. August. Die Firma **H. Tobler-Halbheer** in Robenhausen-Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 50 vom 7. Mai 1885, pag. 327) — Tuch-, Mercerie- und Galanteriewaren — ist infolge Reduktion des Geschäftes und daherigen Verzichtes des Inhabers erloschen.

20. August. Die Firma **R. Marthaler, Baumeister**, in Affoltern b. Zürich (S. H. A. B. Nr. 201 vom 11. Juli 1898, pag. 845) — Baugeschäft — wird infolge Konkurses von Amteswegen gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1907. 21. August. Der Inhaber der Firma **Carl Marz, Nachfolger von L. A. Jent** in Bern (S. H. A. B. Nr. 291 vom 7. Juli 1906, pag. 1164) hat sein Geschäftslokal von der Marktgasse 1 an die Amthausgasse Ecke Münzgraben Nr. 2 verlegt.

Bureau Fraubrunnen.

21. August. Inhaber der Firma **Rud. v. Arx, Metzger**, in Utzenstorf ist **Rudolf von Arx, Metzger** und **Wirt**, von und in Utzenstorf. Natur des Geschäftes: Gross- und Kleinmetzgerei und Betrieb der Wirtschaft zum Frohsinn.

21. August. Die Firma **Frau Wittwe Käch**, in Münchenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 14 vom 16. Januar 1896, pag. 56) ist infolge Verkaufes des Gasthofes zum «Bären» und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bureau Interlaken.

20. August. Inhaber der Firma **M. Michel** in Bönigen ist **Mathäus Michel**, von und in Bönigen. Natur des Geschäftes: Betrieb des Gasthaus zum Kreuz. Geschäftslokal: in Bönigen.

20. August. Inhaber der Firma **Ulrich Seiler** in Bönigen ist **Ulrich Seiler**, von und in Bönigen. Natur des Geschäftes: Wirtschaft und Spezereihandlung. Geschäftslokal: in Bönigen.

20. August. Inhaber der Firma **C. Steiner-Borter** in Ringgenberg ist **Christian Steiner**, von und in Ringgenberg. Natur des Geschäftes: Chaletfabrik und mechanische Schreinerei. Geschäftslokal: in Ringgenberg.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).

21. August. Inhaber der Firma **Fritz Zumstein** in Stalden, Konolfingen, ist **Fritz Zumstein**, von Ochlenberg, in Stalden, Konolfingen. Natur des Geschäftes: Drogerie. Geschäftslokal: Stalden, Konolfingen (Kreuzstrasse).

Bureau Wangen.

20. August. Inhaber der Einzelfirma **J. M. Stengelin** in Herzogenbuchsee ist **Johann Martin Stengelin**, von Thayngen (Schaffhausen), wohnhaft in Herzogenbuchsee. Natur des Geschäftes: Mechanische Schuhwarenfabrik. Geschäftslokaltäten: Wangenstrasse.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental).

19. August. Inhaber der Firma **C. Rechsteiner** in Wimmis, ist **Konrad Rechsteiner**, von Speicher (Appenzel A.-Rh.), in Wimmis. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Futter- und Getreidehandlung. Geschäftslokal: im Dorfe Wimmis.

Fribourg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Romont (district de la Glâne).

1907. 17. août. Dans la commission de la **Société de laiterie de Villariaz**, association ayant son siège à Villariaz (F. o. s. du c. d. du 24 janvier 1888, n^o 10, page 74), **Clément Gobet** à Villariaz remplacé comme membre **Clément Vauchez**, démissionnaire.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn.

1907. 19. August. Unter dem Namen **Schweizerische Pferdeschutzvereinigung** gründet sich mit Sitz in Solothurn ein Verein im Sinne von Art. 716 ff. des Schweizerischen Obligationenrechts, mit gemeinnützigen Bestrebungen, welcher die Herbeiführung einer zweckentsprechenden Behandlung und Pflege des Pferdes sowohl während seiner Arbeitsleistung als auch im Stalle, die Hebung des gesamten Pferdewesens, die Weckung von Lust und Liebe zum Gebrauch des Pferdes zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 6. Juli 1907 festgestellt worden. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung beim Vorstand und Bezahlung des Jahresbeitrages. Die Organe des Vereins sind: die Mitgliederversammlung, der Vorstand aus 7 Mitgliedern und eine Zentralstelle. Namens der Vereinigung führen der Präsident oder Vize-Präsident; in Verbindung mit dem Leiter der Zentralstelle, kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident des Vereins und zugleich Leiter der Zentralstelle ist: **Fritz Egger**, Kavalleriehauptmann, von und in Solothurn. Vize-Präsident ist: **L. von Sury**, Major, von Solothurn, Instruktionsoffizier, in Luzern. Da gegenwärtig die Stellen des Präsidenten und des Leiters der Zentralstelle von der gleichen Person besetzt sind, wird die Unterschrift in der Weise geführt, dass Präsident und Vize-Präsident kollektiv zeichnen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1907. 19. August. Unter der Firma **Milchgenossenschaft Reinach** besteht mit Sitz in Reinach eine Genossenschaft, welche die bestmögliche Verwertung der von ihren Mitgliedern produzierten Milch zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 18. April 1906 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft

ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch schriftliche Anmeldung beim Vorstand und Unterzeichnung der Statuten. Jedes neu eintretende Mitglied hat ein Eintrittsgeld von Fr. 1, für eine Kuh und für jede weitere 50 Cts. zu bezahlen. Der Austritt ist spätestens bis 31. Dezember dem Vorstande schriftlich anzuzeigen, kann jedoch erst auf Schluss des Verkaufsjahres (30. April) erfolgen. Des weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Todes, Wegzuges, Konkurses oder Ausschlusses. Widerrechtlich austretende Mitglieder verfallen in eine Busse von Fr. 50, sind dem Milchabnehmer für allfälligen dadurch zugefügten Schaden haftbar und verlieren jeglichen Anspruch am Genossenschaftsvermögen; ebenso solche, welche ohne genügenden Grund während 7 Monaten keine Milch geliefert haben. Wer nach Erfüllung der bestehenden Vorschriften austritt, hat Anspruch auf 10 % seiner einbezahlten Gelder. Die Mitglieder haben einen monatlichen Beitrag zu leisten, der pro 100 Kilo gelieferter Milch berechnet und alljährlich in der ersten Generalversammlung festgesetzt wird. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder, sofern das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht, persönlich und solidarisch. Im Falle der Liquidation der Genossenschaft wird ein allfällig vorhandenes Reinvermögen unter die Mitglieder nach Massgabe der von ihnen gelieferten Milch verteilt. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Generalversammlung, 2. der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand, 3. die Rechnungsrevisoren, 4. die Delegierten. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder der Vize-Präsident kollektiv mit dem Aktuar. Mitglieder des Vorstandes sind: Niklaus Kilchherr, Präsident; Ignaz Grellinger, Vize-Präsident; Hugo Wenger, Aktuar; Ignaz Martin, Kassier; Gregor Meury-Kunz, Josef Kunz-Meyer und Franz Josef Schneider-Schneider, Beisitzer; sämtliche von und in Reinach.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1907. 20. August. Inhaber der Firma **L. Lamm** in St. Moritz, welche am 1. April 1903 entstanden ist, ist Lucian Lamm, von Stockheim (Bayern), wohnhaft in St. Moritz. Natur des Geschäftes: Möbel und Dekorationsgeschäft. Geschäftslokal: Pharmacies Internationales.

21. August. Die Genossenschaft **Leihkasse Davos** in Davos-Platz (S. H. A. B. Nr. 49 vom 6. Februar 1905, pag. 193, und Nr. 116 vom 4. Mai 1907, pag. 803) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 4. Juli 1907 aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Leihkasse Davos** in Liquidation durch Bankprokurent Alexander Pfister, von Schaffhausen, und Theodor Engler, von Eisenach, beide in Zürich besorgt. Die Liquidatoren führen jeder einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift.

21. August. Unter dem Namen **Viehzuchtgenossenschaft Präsenz** besteht mit dem Sitze in Präsenz eine Genossenschaft, welche sich die Förderung der Rassenzucht durch alle ihr hierfür geeignet erscheinenden Massnahmen zum Zwecke setzt. Die Statuten sind am 4. Oktober 1906 festgesetzt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist nicht bestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Unterzeichnung der Statuten und Einlösung von Anteilscheinen à Fr. 10 bis Fr. 15 je nach dem Viehbestande. Spätere Eintrittsgesuche bedürfen der Genehmigung seitens der Generalversammlung und sind durch Bezahlung der statutarischen Eintrittsgebühr von Fr. 1 pro Stück des Viehbestandes, sowie einer dem bereits vorhandenen Reservefonds entsprechenden Zuschlagsgebühr, bedingt. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres nach vorausgegangen dreimonatlicher Kündigung stattfinden. Des weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Tod und Ausschluss. Ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, unter Ausschluss der persönlichen Haftung der einzelnen Mitglieder. Ergibt die Betriebsrechnung ein Defizit, so ist dasselbe seitens der Genossenschaft nach Verhältnis der Zahl ihrer Tiere, welche im Zuchtbuch eingetragen sind, zu decken. Rechnungsüberschüsse fallen dem Reservefonds zu. Derselbe setzt sich ausserdem aus den Eintrittsgeldern und statutarisch festgesetzten Register- und anderen Gebühren, sowie aus den Zuchtprämien und staatlichen Subventionen zusammen. Die Organe der Genossenschaft sind: a. Die Generalversammlung; b. der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand; c. die Expertenkommission, und d. die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Aktuar durch Kollektivzeichnung. Präsident ist Johann Valentin Stigler; Aktuar ist Urban Battaglia, nud Kassier ist Karl Neiner; alle drei von und wohnhaft in Präsenz.

Aargau — Argovie — Argovita

Bezirk Kilm.

1907. 20. August. Die Firma **H. Burger**, Agentur und Handel in Rohabaken, Wirtschaft, in Menziken (S. H. A. B. Nr. 42 vom 1. Februar 1905, pag. 166) und damit die Prokura Hermann Burger, Sohn, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bezirk Lenzburg.

20. August. Die **Wasserversorgungsgenossenschaft Hunzenschwil** in Hunzenschwil (S. H. A. B. Nr. 19 vom 18. Januar 1904, pag. 74) hat sich durch Beschluss der Generalversammlungen vom 27. Oktober 1905 und 14. September 1906 aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

20. August. Die **Wasserversorgungsgenossenschaft Oberdorf** in Hunzenschwil (S. H. A. B. Nr. 465 vom 9. Dezember 1904, pag. 1858) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 3. März 1907 aufgelöst. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno.

1907. 21. agosto. La ditta **Alma Rauch, Pensions Romany** in Muralto (F. u. s. di c. del 31 gennaio 1907, n° 26, pag. 175); viene cancellata, dietro istanza della titolare, per cessione dell'azienda commerciale.

Ufficio di Lugano.

21 agosto. Sotto la ragione sociale **Tannerie Suisse** è costituita una società anonima con sede a Viganello, avente per iscopo di esercitare la conceria, lavorazione ed il commercio di pellami ed affini. Gli statuti della società sono in data 20 luglio 1907. La durata della società è di anni 50 a partire del 1° luglio 1907. Il capitale sociale è di fr. 600,000, diviso in 600 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna. Il consiglio d'amministrazione è autorizzato a portare il capitale sociale a fr. 1,000,000 mediante emissione di altre 400 azioni al portatore da fr. 1000 cadauna. Le pubblicazioni della società saranno fatte sopra due giornali di Lugano, fra i quali «Il Corriere del Ticino». Il consiglio d'amministrazione nomina il direttore, che rappresenta la società nei suoi rapporti coi terzi ed esercita individualmente la firma sociale. La società sarà vincolata pure dalla firma collettiva di due membri del consiglio di amministrazione. Il consiglio d'amministrazione è composto dai Antonio Beretta-Piccoli, domiciliato a Locarno; Antonio Fusoni, domiciliato a Lugano; Ing. Ugo Guidi, domiciliato a Lugano; Emilio Nesi, domiciliato

a Lugano; Emilio Rava, domiciliato a Lugano; Natale Rusca, domiciliato a Lugano. Il direttore della società è Battista Beretta-Piccoli, domiciliato a Viganello. Il consiglio d'amministrazione da procura a Emilio Allidi, domiciliato a Lugano, il quale vincolerà la società firmando collettivamente con un membro del consiglio d'amministrazione.

Ufficio di Mendrisio.

19 agosto. La procura dalla ditta **Botta Giulia, saponificio e stearinificio Nazionale** in Mendrisio (F. u. s. di c. del 14 giugno 1907, n° 151, pag. 1066) conferita a Giovan-Battista Botta, fu Michele, da e in Melide, è cessata.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches.

1907. 16 août. La raison **Fritz Gutknecht**, pintier, à Cudrefin (F. o. s. du c. du 20 septembre 1895, n° 241, page 1004), est radiée d'office ensuite de départ du titulaire.

Bureau de Morges.

19 août. La raison **Jules Golaz**, à Morges (exploitation du Café de la Ville de Lyon, Place de l'Eglise) (F. o. s. du c. du 26 octobre 1900, n° 355, page 1423), est radiée ensuite de renonciation volontaire du titulaire et de remise de commerce.

20 août. La raison **J. Jaquier**, à Morges (exploitation du journal «La Philatélie helvétique») (F. o. s. du c. du 12 janvier 1898, n° 9, page 35), est radiée ensuite du décès du titulaire.

Bureau de Nyon.

19 août. La raison **L. Devaud**, à Nyon, boucherie (F. o. s. du c. du 15 février 1907, page 261), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1907. 20 août. Sous la raison sociale de **Coopérative des syndicats, société d'approvisionnement**, il a été constitué une association ayant son siège à La Chaux-de-Fonds, et poursuivant les buts suivants: a. de procurer à ses membres des denrées alimentaires et d'autres objets de consommation de bonne qualité et à bon marché, par la voie d'achats collectifs, par la production directe ou par la conclusion de marchés à prix réduits avec les fournisseurs; b. de soutenir des œuvres et établissements d'utilité publique, ou d'en prendre elle-même en main la fondation: Exemple, fonds pour veuves des coopérateurs, vieillesse, chômage, invalidité de travail, maladie; c. de fournir à ses membres l'occasion de faire des économies et de les placer à un taux avantageux. Les statuts ont été adoptés à l'assemblée générale du 9 août 1907. La durée de la société est illimitée. La qualité de coopérateur s'acquiert par le paiement d'une mise d'entrée de fr. 1; en outre chaque coopérateur est tenu de souscrire une obligation de fr. 10, en faveur de la société. Il peut verser le montant de cette obligation par à comptes ou s'en acquitter en laissant en mains de la société tout ou partie de sa ristourne annuelle. Le montant de l'obligation devra être intégralement versé dans l'espace de deux ans dès l'entrée dans la société. Il n'est pas payé d'intérêt sur cette obligation, mais elle est remboursée à tout membre qui quitte la société par suite de départ de la localité, ou lorsqu'un sociétaire en aurait un besoin urgent. Le comité est juge de ce dernier cas. Le nombre des membres est illimité et le recrutement de nouveaux coopérateurs s'opère aussi longtemps que dure l'association. La sortie d'un membre s'opère par sa renonciation aux avantages que procure l'association. La mise d'entrée de fr. 1 reste acquise à l'association, elle ne peut être remboursée dans aucun cas. N'est plus considéré comme sociétaire tout coopérateur qui ne fera pas pour une somme d'au moins fr. 50, d'achats annuels dès le deuxième exercice depuis son entrée dans la société. Il est fait exception à cette règle pour les coopérateurs célibataires ou veufs et pour ceux ayant quitté la localité. En cas de décès d'un membre, sa veuve et ses enfants mineurs ont droit aux avantages que procure l'association à ses membres. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de l'association. Ces engagements sont uniquement garantis par les biens de l'association. En dehors des cas où la loi prescrit une publication dans la Feuille officielle suisse du commerce, les avis et convocations ont lieu par la voie de journaux des organisations ouvrières, le «Peuple suisse» ou «l'Impartial». Après distribution du dividende aux acheteurs, s'il résulte des comptes et du bilan qu'il a été réalisé un bénéfice dans l'exercice, ce bénéfice sera versé intégralement au fonds de réserve. L'association est administrée par un comité de neuf membres et trois suppléants nommés par l'assemblée générale des coopérateurs et rééligibles. Chaque année le comité est renouvelé par tiers. Le comité de l'association dirige et représente seul l'association dans tous ses rapports avec les tiers. L'association est valablement engagée par la signature collective des trois membres de son bureau (président, caissier et secrétaire). La signature individuelle de l'un ou de l'autre de les membres n'engage nullement l'association. La direction est composée de: Président: Laurent Voumard, boitier, de Tramelan; secrétaire: Emile Henry, horloger, de Cortaillod; caissier: Louis-A. Jacot, boitier, de Locle; vice-président: Albert Clerc, décorateur, de Praz; vice-secrétaire: Alice Sauser, ouvrière d'ébauches, de Sigriswil; vice-caissière: Rosa Werro, commis, de Montillier; suppléants: Fritz Bachmann, gainier, de Brenzikofen; Charles Jeanmonod, mécanicien, de Provence; Edmond Breguet, horloger, de Coffrane; Charles Naine, avocat, de Nods; H. Gavazzoli, maçon, de Parme; Georges Heymann, horloger, de Meiringen. Bureaux: Rue de La Serre n° 43.

20 août. Auguste Gabus et Jules-Auguste Gabus, père et fils, originaires du Locle, graveurs, domiciliés à La Chaux-de-Fonds, ont constitué à La Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale **A. Gabus et fils** une société en nom collectif qui commence avec son inscription au registre du commerce. Genre de commerce: Décoration de boîtes et cuvettes de montres en tous genres, bijouterie, joaillerie, ciselerie et frappe de cuvettes. Bureaux: Rue du Doubs n° 31.

Genève — Genève — Ginevra

1907. 20 août. La raison **Hyppolite Delion**, à Genève (F. o. s. du c. du 23 octobre 1894, page 954), est radiée ensuite du décès du titulaire.

La maison est continuée, dès le 19 juillet 1907, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **H. Béraud**, à Genève, par Henriette-Clarisse Béraud, d'origine française, domiciliée à Chêne-Bougeries. Genre d'affaires: Commerce de dentelles et broderies. Magasin: 30, Rue du Rhône.

20 août. La maison **L. Mayor**, agent de publicité au Petit-Sacconnex (F. o. s. du c. du 28 août 1906, page 1427), transfère, dès le 1er septembre 1907, son siège commercial à Genève, 2, Rue Albert Richard et 5, Boulevard James Fazy. Le domicile particulier du titulaire reste fixé au Petit-Sacconnex.

Bank in Ragaz

PROSPEKT

Emission von 5000 neuen Aktien à Fr. 100 nominell

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Bank in Ragaz vom 17. März 1907 hat die Erhöhung des Aktienkapitals von Fr. 500,000 bis auf Fr. 1,000,000 beschlossen und dem Tit. Verwaltungsrat die Ermächtigung erteilt, die Modalitäten dieser neuen Emission zu bestimmen. Auf Grund dieses Beschlusses und der ihm erteilten Ermächtigung bringt der Verwaltungsrat der Bank in Ragaz

5000 neue auf den Inhaber lautende Aktien der Bank in Ragaz von je Fr. 100 nom.

unter folgenden Bedingungen zur Subskription:

- 1) In Anbetracht der bestehenden Reserven beträgt der Emissionskurs Fr. 130 zahlbar: Fr. 30 bis zum 30. November 1907 und der Rest auf einen später noch festzusetzenden Termin.
- 2) Für verspätete Einzahlungen ist ein Verzugszins von 5 % p. a. zu bezahlen (Art. 10 der Statuten).
- 3) Vom Aufgeld von Fr. 30 per Aktie werden vorab Fr. 25 dem ordentlichen Reservefonds, der dadurch auf der statutarischen Höhe erhalten wird, und der Rest nach Abzug der sämtlichen Emissionskosten dem Spezial-Reservefonds zugewiesen.
- 4) Die neuen Aktien werden vom Zeitpunkt an, wo dieselben libériert, dividenden- und stimmberechtigt und bis dahin inklusive Aufgeld mit 4 % pro rata der jeweiligen Einzahlung verzinst.
- 5) Für die Einzahlung des Aufgeldes und der ersten Hälfte des Nominalwertes werden den Zeichnern auf den Namen lautende Interimsscheine und für die Resteinzahlung und gegen Rückgabe der Interimsscheine die definitiven Inhaber-Aktientitel mit entsprechenden Dividendencoupons verabfolgt. Soweit als tunlich werden Titel zu 5 Aktien abgegeben.
- 6) Die neuen Aktien werden laut Art. 9 der Statuten in erster Linie den bisherigen Aktionären zum Bezuge angeboten, und hat je eine alte Aktie das Recht auf eine neue.
- 7) Für die von den alten Aktionären nicht bezogenen Stücke wird gleichzeitig die freie Subskription eröffnet.
- 8) Bei der Zeichnung durch die alten Aktionäre sind die Nummern der sich in ihrem Besitze befindlichen Aktien genau anzugeben. Subskriptionsscheine, welche diese Angaben nicht enthalten, verlieren die Bezugsrechte und werden denjenigen der freien Subskription gleichgestellt. Die Bezugsrechte erlöschen überhaupt mit Ablauf der Subskriptionsfrist.
- 9) Die Subskription auf die 5000 neuen Aktien findet statt in der Zeit

vom 20. August bis und mit 20. September 1907

Ragaz, den 10. August 1907.

Bank für elektrische Unternehmungen in Zürich

Der Dividendenschein Nr. 12 unserer Aktien wird vom 19. August 1907 hinweg mit Fr. 95.— per Aktie spesenfrei eingelöst:

in Zürich, Basel und St. Gallen bei der Schweizerischen Kreditanstalt,

in Genf bei der Union Financière de Genève,
„ „ Banque de Paris et des Pays-Bas,
„ „ Schweiz. Kreditanstalt.

Da der Dividendenschein Nr. 12 zugleich als Talon für den Bezug eines neuen Compagnobogens dient, so haben die Aktionäre ein zweites Nummernbureau über die eingereichten Dividendenscheine nach besonderem, bei den Zahlstellen zu beziehenden Formular anzufertigen, das ihnen als Lieferschein für den Bezug der neuen Compagnobogen von der Dividendenzahlstelle unterzeichnet zurückgegeben wird. Nach Ablauf von 14 Tagen können bei der gleichen Zahlstelle gegen Rücklieferung dieses Scheines die Compagnobogen bezogen werden. (23041)

Zürich, den 17. August 1907.

Bank für elektrische Unternehmungen.

A. Welti-Furrer, Zürich I,

Bären-gasse 29. — Telefon 4726.
Intern. Möbeltransport und Spedition.
Lagerhaus. — Camionnage. (2321)



und werden Zeichnungen spesenfrei entgegengenommen in:

- Ragaz:** An unserer Kasse
Sargans: Bei Herrn Gemeindeamann Franz Bugg
Wallenstadt: Bei Herrn Gemeindeamann Beat Thün
Mels: Bei der Filiale der St. Gallischen Kantonalbank
St. Gallen: Beim Schweiz. Bankverein
Chur: Bei der Bank für Graubünden
Bei der Bank für Davos
Grüsch: Bei Herrn Lietha & Cie. (2361)
St. Moritz: Bei der St. Moritzer Bank
Davos: Bei der Bank für Davos

bei welchen Zeichnungsstellen die erforderlichen Zeichnungsscheine bezogen werden können.

- 10) Die Zuteilung der auf die freie Subskription entfallenden Aktien erfolgt nach Schluss der Zeichnung mittelst brieflicher Anzeige an die Subskribenten.
- 11) Im Falle einer Ueberzeichnung findet eine entsprechende Reduktion der freien Anmeldungen unter möglichster Berücksichtigung sämtlicher Zeichner statt.
- 12) Der Verwaltungsrat behält sich das Verfügungsrecht vor, die eventuell nicht gezeichneten Aktien freibändig und nach Konvention zu vergeben.

Das stetige und gleichmässige Anwachsen unserer Geschäftstätigkeit, welches bis anhin konstatiert werden konnte, gab die Veranlassung, mit eigenen Mitteln unser Institut auf eine verstärkte Basis zu stellen, damit es den immer zunehmenden Anforderungen im Bezirk und in der Nachbarschaft auch in Zukunft entsprechen kann.

Die Bank in Ragaz, die im Jahre 1894 gegründet wurde, hat in den letzten fünf Jahren nebst reichlichen Zuwendungen in den Reservefonds durchschnittlich 6% Dividende den Aktionären ausbezahlt. Der Reservefonds hat nunmehr die statutarische Höhe von 25 % des Aktienkapitals (Fr. 125,000) nebst Fr. 5000 Spezialreserve erreicht und verfügt nach Art. 36 der Statuten nunmehr die Generalversammlung auch über die sonst dem Fonds laut Art. 36 der Statuten zugewiesenen Gewinnraten, so dass anzunehmen ist, dass eine Schmälerung der in den letzten Jahren ausgerichteten Dividende trotz der namhaften Erhöhung des Aktienkapitals nicht stattfinden wird.

Das auf diese neue Emission orzielte Agio steht im Verhältnis zu den von den alten Aktionären angesammelten Reserven.

Aktien-Bezugsrechte vermittelt soweit tunlich die Bank in Ragaz.

Namens des Verwaltungsrates der Bank in Ragaz,

Der Präsident: **M. Bächtold.** Der Bankdirektor: **Andreas H. Pozzy.**

Aktien-Gesellschaft Vereinigte Berner & Zürcher Chocolade-Fabriken Lindt & Sprüngli

Die heutige Generalversammlung hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1906/07 auf (2360)

5 % = Fr. 25 per Aktie

festgestellt. Die Auszahlung derselben erfolgt gegen Ablieferung des Coupons Nr. 8 vom 23. August an bei der Schweiz. Kreditanstalt in Zürich, sowie bei der Kasse unserer Fabrik in Kilchberg bei Zürich.

Zürich, den 22. August 1907.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident:
Ernst Kramer-Waser.

Associe gesucht

Wegen Firma-Aenderung suche einen im mittlern Alter stehenden, verheirateten oder ledigen, tüchtigen Feinmechaniker mit einer Einlage von Fr. 6-10,000 (Risiko ausgeschlossen). Offerten unter Chiffre Z O 9014 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich. (2357)

4 1/4 % Anleihe der Gemeinde St. Moritz von nom. Fr. 1,000,000 von 1907

Solange Vorrat sind wir Abgeber obiger Obligationen mit Zinsguss vom 30. Juni an (23081)

zu pari plus Zins

Die Einzahlungen haben bis 31. Dezember 1907 zu erfolgen.
Chur, den 15. August 1907.

Graubündner Kantonalbank.

Weberei Sernftal A.-G. in Engi

Einladung zur Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiemit eingeladen zur Teilnahme an der **Donnerstag, den 12. September 1907, nachmittags 2 Uhr, im Bureau des Etablissements in Engi (Kt. Glarus)** stattfindenden ordentlichen Generalversammlung, behufs Behandlung folgender Traktanden:

- 1) Vorlage des Protokolls der letzten Generalversammlung.
- 2) Verlesen des Geschäftsberichtes über das Betriebsjahr 1906/07.
- 3) Bericht der Kontrollstelle.
- 4) Vorlage und Abnahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung per 30. Juni 1907 und Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
- 5) Décharge-Erteilung an Verwaltungsrat und Direktion.
- 6) Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten.
- 7) Genehmigung von Maschinenanschaffungen.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 4. September an den Herren Aktionären im Bureau der Weberei Sernftal A.-G. zur Einsicht auf.

Aktionäre, die an dieser Versammlung teilzunehmen oder sich zu vertreten lassen wünschen, haben sich spätestens zwei Tage vor derselben auf dem Bureau der Gesellschaft in Engi oder auf dem Wertschriftenbureau der Bank in Winterthur in Zürich oder Winterthur über ihren Aktienbesitz auszuweisen, wogegen ihnen eine hezügliche Teilnahmekarte zugestellt wird.

Engi, Kt. Glarus, den 22. August 1907.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Ernst Kramer-Waser.

(2359)

Weizenumtausch

Das Oberkriegskommissariat hat die Absicht, einige Partien Krim- und Azowweizen gegen Weizen neuer Ernte umzutauschen.

In der Offerte hat der Unternehmer seine Bedingungen pro 100 kg netto des zu übernehmenden Weizens festzusetzen; sie ist franko und verschlossen mit der Aufschrift „Weizenumtausch“ bis 5. September abends, bezw. mit Poststempel vom 5. September versehen, mit Verbindlichkeit bis 9. September abends dem Oberkriegskommissariat zuzustellen. Bezügliche Pflichtenhefte, sowie Muster der Umtauschpartien, können bei der unterzeichneten Amtsstelle bezogen werden.

Bern, 19. August 1907.

(2349)

Das eidgenössische Oberkriegskommissariat.

St. Gallische Hypothekarkassa

In St. Gallen

Aktienkapital Fr. 5,000,000. Einbezahlt Fr. 3,500,000

Wir nehmen solange Bedarf Gelder an gegen (2217;)

Obligationen à 4¹/₄ %

al pari gegenseitig auf 1—3 Jahre fest mit nachheriger 6monatlicher Kündigungsfrist. Die Titel werden in runden Beträgen von Fr. 500 an aufwärts ausgestellt, mit Jahres- oder Semester-Coupons, auf Inhaber oder auf den Namen lautend.

Ausser an unserer Kasse erfolgt die Coupons-Einlösung spesenfrei bei der **Schweizer Kreditanstalt in Zürich, Basel, Genf und St. Gallen**, sowie bei der **Bank in St. Gallen** und den Herren **Wytttenbach & Co., Bern.**

Die Direktion.

Privatdetektivbureau & Auskunft „INTERNATIONAL“

F. Kunz, Brügger & Cie., alt Polizeimänner (1573)

Telephon 819 12 Fraumünsterstr. 12 ZÜRICH I Metropol Telephon 849

Einzig in seiner Art, nach streng reellen Grundsätzen

Wir besorgen gewissenhaft, prompt u. streng diskret Auskünfte in allen Privat- und Geschäftsangelegenheiten im In- u. Auslande.

Spezialitäten: Rapporte über Personen und Familien hezügl. Vermögen, Ruf, Charakter, Lebensweise, Vorleben, etc. Ausforschung von Verschollenen. Ahsassung von Klagschriften jeder Art, Behelligung dunkler, verborgenster Privatsachen, Beschaffung von Heimatpapieren, Auskunft u. prakt. Rat zu geheimen aber gültigen Eheschliessungen, Beweismaterial zu Prozessen, Ehescheidungen etc. bei billigster Berechnung. Inkasso — Verwaltungen — Liegenschaften.

Aufruf eines vermissten Kassahettes

Das Einlageheft der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich, Nr. 1929, lautend auf den Namen der verstorbenen Frau **Kath. Martin-Fries** in Zürich ist abhanden gekommen. (2329)

Der Besitzer wird hiemit aufgefordert, dasselbe innert sechs Monaten von heute an, an der Kassa der Schweiz. Kreditanstalt vorzulegen.

Nach fruchtlosem Ablauf dieser Frist wird das Einlageheft annulliert werden.

Zürich, den 16. August 1907.

Schweiz. Kreditanstalt.

Handels-Auskünfte-Renseignements commerciaux

Aarburg-Ottringen: Brandli, A., Not. Notariats- u. Geschäftsbureau, Inform.
Aigle: A. Jordan, agent d'affaires patenté.
Arosa: L. H. Bernet, Advokat, Inkasso.
Berne: C. Tenger, not. Recouvrements.
— Emil Jenni, Internationales Handels-
ankunfts-bureau, Inkasso, Unfallvers.
— A. Baner & Co., Auskünfte, Inkasso.
— Schweiz. Rechtsbureau A. Ggger, Han-
dels-Auskünfte, Inkasso, Betreibungen,
Prozessführung in allen Kantonen.
— Emil Brand, Notariat, Ink., Verwalt. etc.
— Fürsprecher Carl Martin, Spitalgasse 35.
Biel: Moser & Fehmann, Advokatur, Amts-
notariat, Inkasso, Konk-Sachen, Inform.
Brig (Wallis): Jos. v. Stockalper, Advokat
und Notar. Advokatur und Inkasso.
Burgdorf: Kohler, Not. Auskünfte, Ink.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre,
 not. Renseignem^t, recouvrement^s, gér^t, etc.
Courtelary (Jura b.) Th. Jaegerlein, not.
Chur: Pet. Baner (a. Konk'bet.), Rechtsb.
Chiasso: Ambrosoli & Villa, Spedition.
Erlach: A. Bräder, Amtenotar, Inkasso-
 n. Rechtsbureau, Konkursachen, Inform.
Fribourg: E. Bleimann, avocat. Contien-
 tiens, reconvr^t. Corresp. allem. et franç.
— Léon Daler, banquier, reconvements,
 renseignements.
Genève: Herren & Guerchet.
 Fondation en 1872.
 Renseignements et reconvements sur tous
 pays. Brevets d'invention, marques et
 modèles. Références et tarifs à disposition.
— E. Barrés, Remises de commerces, vente et
achat d'immeubles, renseign^t, reconvr^t.
— Verdier, Magnin & Aubert, avocats,
Marché, 4. Contentieux, reconvements,
 correspond. française, allemande, anglaise.
— P. de Beding, banque et agence de re-
 convements et renseignements.
Genève: Dr Ang. Bonna. Bureau techn.
 Expertises industrielles. Brevets d'invent.

— Raisin & Band, avocats, rue du Rhône, 90.
 Contentieux, recouvre^t, représent. dev. ts.
 tribunaux. Correspondants à l'étranger; cor-
 respond. franç., allem., angl., ital. et espagn.
— Emmel, régie, vente, achat d'im., ren-
seign^t, reconvr^t, remises de com., etc.
Interlaken: Lutz, Ad., Advokatur u. Inkasso.
Kreuzlingen: Dr. A. Dencher, Advokat.
Langenthal: Fürsprecher Arthur Gäm-
ma, Nachf. v. H. Müller, Advokaturbur.
Lausanne: E. Glas-Chollet, agence com.
Lugano: Dr. Haber, Advok., Ink., Inform.
— Adolfo Schäfer, Rechtsbureau, Ink., Inf.
Luzern: Huber & Inelchen, vorm. Chri-
stoph Gilli Rechtsag. n. Ink. Gegr. 1781.
— C. Hurter, Advokat, Inkasso, Inform.
— Theodor Loetscher, Sensal, Seehofstr. 3.
Murten: H. Halner, Advokatur u. Inkasso.
Neuchâtel: Cartier, not. et juge de paix.
— Meckenstock & Rentler, av. et not.
— Gnyot & Dubled, notaires.
Payerne: Ph. Nicod, agent d'affaires pat.
Saignelégier (Jura b.): Joseph Jobin, av.
Spiez: Ed. Kummer, Notar. Inform. n. Ink.
St. Gallen: Otto Bamann, Rechtsagen-
tur, Inkasso- und Informationsbureau; Ge-
schäftsführer des Vereins Creditreform.
— J. Leising, Advokatur und Inkasso.
— J. Forster, a. Bezirksrichter, Advokatur u.
Inkasso, 30jähr. Gerichts- u. Rechtspraxis.
Vevey: Louis Faver, agent d'aff. patenté.
Weinfelden: P. Thurnheer, Geschäfts-
fürer des Vereins Creditreform.
Wil (St. Gallen): F. Schneider, Advokat.
Winterthur: Jean Zollinger, Inkasso,
 Ob.-Winterthur.
Yverdon: F. Willommet, agent d'affaires.
Zürich I: Levallant, Commerciel- &
 Patent-Bureau.
— Hermann Peter, Geschäftf. des Vereins
 Creditreform, Inkasso u. Informationen.

Zu verkaufen billig

ein starker Posten Aktien der Gewerbebank Basel

(Priorität und Stamm)

Offerten unter Angabe des Preises unter H 4964 Q an Haasenstein & Vogler, Basel. (2227;)

Jeune Commis

qui a fait son apprentissage dans une première fabrique à Zurich,

cherche place

dans une maison de commerce de la suisse française, où il aurait l'occasion de se perfectionner dans la langue. Prétentions modestes. (2358;)

Prière d'adresser les offres sous Z P 9015 à l'agence de publicité Rodolphe Mosse, Zurich.

Junger, durchaus solider Mann sucht Stelle als (2340)

Reisender

Sattlerfournituren bevorzugt. Geil. Offerten unter Z X 8923 an Rudolf Mosse, Zürich.

Junger Berner

kaufm. gebildet, deutsch, franz., engl., auch zieml. Italienisch, unverheiratet, sucht Stelle in solidem Geschäft. Installationsbranche bevorzugt. Spätere Beteiligung, event. Uebernahme heabsichtigt (2261;)

Geil. Offerten sub. Chiffre H B an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Bern.



Georges-Jules Sandoz

Rue Léopold Robert 48

Chaux-de-Fonds

Fabrique spéciale demontres garanties pour particuliers. (1859) Premières marques Catalogue gratis.

Kopierbureau

Steinmann & Erni, gegr. 1892, Bärenstrasse 10, Zürich. Schreibmaschinenarh. Vervielfält. Diktat. (1331)

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtshriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15.

PATENT-BUREAU

Wilh. Reinhard, Zürich

Patent-Marken- u. Musterschutz

Prospekt und Auskunft gratis.

Franz. Schweizer, 27 Jahre alt, seit 6 Jahren in demselben Geschäft als

KORRESPONDENT-BUCHHALTER

und englisch-deutscher Uebersetzer, sucht Stelle als franz. Korrespondent, vorzüglich in einer Fabrik. Offerten unter Bc 14628 X an Haasenstein & Vogler, Genf. (2350;)

Associationen sowie grössere Darlehen

werden schnell, diskret und ohne Kassenvorschuss vermittelt.

Offert. unter Postfach 6080, Hauptpost, Zürich. (2341;)

Occasion

Einige wenig gehrauchte amerikan.

Schreibmaschinen

versch. Systeme, ausnahmsbillig zu verkaufen. Ad. Storrer, ob. Kirchgasse 21, Zürich I. (2343;)



BANQUE

On demande (2332.)

comptable expérimenté

pouvant diriger un bureau. Traitement suivant capacités. Place d'avenir. Entrée le plus tôt possible.

Adresser offres avec certificats et références sous chiffre Q 25209 L à Haasenstein & Vogler, Lausanne.